

Rechtsgrundlagen:

1. Das Baugesetzbuch (BauGB)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253)

2. Die Bauleistungsverordnung (BauLV)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I, S. 1763)

3. Die Planzeichenverordnung 1981 (PlanzV 81)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.07.1981 (BGBl. I, S. 1933)

BEBAUUNGSPLAN	GEZ.	DATUM	GEPR.	DATUM
1. FASSUNG		15.08.88		
2. FASSUNG		22.01.91		



STADT HÜCKELHOVEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1-011-2

STADTTEIL: Hückelhoven
BEZ.: Bocketsmühle-West

GEMARKUNG: Hü.-Ra.
FLUR: 10

VERMERKE

M. 1:500

ES WIRD HIERMIT BESCHEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DEM ZUSTAND VOM 28.7.1989 ENTSPRICHT.

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTSETZUNGEN DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG SIND.



HEINSBERG, DEN 12.3.1990
K. Hünkel
KREISVERMESSUNGSBEAMTETER



HEINSBERG, DEN 12.3.1990
K. Hünkel
KREISVERMESSUNGSBEAMTETER

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 14.09.1989 GEM § 2 (1) BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) BESCHLOSSEN DIESEN BEBAUUNGSPLAN AUFZUSTELLEN.

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 29.03.1990 DEN BEBAUUNGSPLANENTWURF UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 (2) BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) BESCHLOSSEN.



HÜCKELHOVEN, DEN 16.8.1990
Der Stadtdirektor
D. Herzberg
DR. H. HERZBERG
1. stellv. Bürgermeister



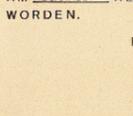
HÜCKELHOVEN, DEN 03.04.1990
Der Stadtdirektor
D. Herzberg
DR. H. HERZBERG
1. stellv. Bürgermeister

DER BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF MIT DER BEGRÜNDUNG GEM § 3 (2) BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) IN DER ZEIT VOM 09.04.1990 BIS 05.05.1990 OFFENGELEGEN.

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM § 10 BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) DURCH BESCHLUSS DES RATES AM 23.01.1991 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.



HÜCKELHOVEN, DEN 23.05.1990
Der Stadtdirektor
D. Herzberg
DR. H. HERZBERG
1. stellv. Bürgermeister



HÜCKELHOVEN, DEN 20.09.1991
K. Hünkel
Bürgermeister

DIESER PLAN WURDE GEMÄSS § 11 BauGB AM 22. März 1991 ANGEZEIGT. ZU DIESEM PLAN GEHÖRT DIE VERFÜGUNG VOM 28. März 1991, AZ: 33-12-5301-20/27/91

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM § 12 BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 13.06.1991 ALS SATZUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.



KÖLN, DEN 28. März 1991
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAG
K. Hünkel



HÜCKELHOVEN, DEN 24.6.91
K. Hünkel
Bürgermeister

PLANZEICHEN GEM. PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 30. JULI 1981

WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE (§ 4 BauNBV)	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE (§ 9 (7) Nr. 11 BauGB)
08 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§§ 16 und 17 BauNBV)	STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
04 GRUNDFLÄCHENZAHL (§§ 16 und 17 BauNBV)	VERKEHRSFLÄCHEN, BESONDERER ZWECKGESTIMMUNG (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)
II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE (§§ 16-18 BauNBV)	FUSSGANGERBEREICH (§ 9 (7) Nr. 11 BauGB)
o OFFENE BAUWEISE (§ 22 (2) BauNBV)	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE (§ 9 (1) Nr. 15 BauGB)
ED NUR EINZEL UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 22 (2) BauNBV)	SPIELPLATZ
BAUGRENZE (§ 23 (3) BauNBV)	FLÄCHEN BEI DEREN BEBAUUNG BESONDERE BAULICHE VORERLEDIGUNGEN ERFORDERLICH SIND (§ 9 (5) BauGB)
FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEFAR (§ 9 (1) Nr. 5 BauGB)	GRENZE DES RÄUMLICHEN GEITUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANS (§ 9 (7) BauGB)
K KINDERGARTEN	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (§ 15 (5) BauNBV)

STADT-PLANUNGSAMT

**STADT HÜCKELHOVEN
BEBAUUNGSPL. 1-011-2**